

Zwei wichtige und zeitgemäße handelswissenschaftliche Neuerscheinungen:

(Z)

Anfang März erscheinen:

## Das Waren-Konto

nach Form und Inhalt  
und seine Bedeutung für die Bilanz  
Mit besonderer Berücksichtigung d. Fabrikations-  
u. Waren-Kontos der Industrie-Unternehmungen  
von **Josef Nertinger**

Direktor der Allgäuer Milchindustrie A.-G.  
Mit zahlreichen Kontenbeispielen und einer  
Tafel „Warenstatistik“

Kartontiert M. 12.— ord., M. 8.— bar, 11/10 für M. 80.— bar

Das populärste aller Konten in der doppelten Buchhaltung, das **Warenkonto** steht im Mittelpunkt der Buchführungsanlagen. Trotz der Beachtung, die ihm gerade in Aktionär- und Kapitalistenkreisen entgegengebracht wird, findet es in der kaufmännischen Praxis vielfach eine unzweckmäßige Behandlung. Das Nertinger'sche Buch will das Warenkonto aus seiner Aschenbrödelstellung zur Klärlegung der Vermögensverhältnisse der Unternehmungen herausführen. Aus der Praxis entnommene, zahlreiche Beispiele weisen den Weg dazu. Die in den nächsten Monaten einsetzende Tätigkeit des von den Finanzämtern auszuübenden Buch- und Betriebsprüfungsdienstes wird Handel und Industrie veranlassen, dem Warenkonto größere Aufmerksamkeit zu widmen.

## Filial-Buchhaltung

Das Rechnungswesen der industriellen Unternehmungen und Handelshäuser im Verkehr mit ihren Zweiggeschäften  
Mit besonderer Berücksichtigung der Bilanzierung der Filialvermögenswerte  
von **Josef Nertinger**

Direktor der Allgäuer Milchindustrie A.-G.  
Kartontiert M. 15.— ord., M. 10.— bar, 11/10 für M. 100.—

Die Verrechnungen des umfangreichen Verkehrs zwischen Hauptgeschäften und ihren Filialen erfordern eine klare Gliederung des Rechnungswesens auf beiden Seiten, soll eine einwandfreie Feststellung der Vermögen und Gewinne der einzelnen Teile eines Unternehmens möglich sein. Das jetzt erscheinende Buch Nertingers bespricht die Erfordernisse einer zuverlässigen Filialbuchhaltung, es zeigt zweckmäßige Einrichtungen und ihre Beziehungen zur Buchhaltung des Hauptgeschäftes, erklärt typische Geschäftsvorfälle, sowie den Beginn von Filialbuchhaltungen unter den verschiedensten Verhältnissen. Die Abschlüsse der Filialbuchhaltung und die Bilanzierung der Vermögensteile von Filialen, auch ausländischen, haben besondere Berücksichtigung erfahren.

Zur Lagerergänzung empfehlen wir das kürzlich ausgegebene erste Buch des gleichen Verfassers:

## Zwischenbilanzen

Zweck, Wesen und Technik der Monatsbilanzen mit besond. Berücksichtigung der Geldentwertung  
von **Josef Nertinger**

Mit zahlreichen Beispielen und drei Beilagen  
Kartontiert M. 12.— ord., M. 8.— bar, 11/10 für M. 80.— bar

In ausgezeichnet klaren Ausführungen hat der Verfasser die Notwendigkeit der Aufstellung von Zwischenbilanzen dargelegt und dabei auch äußerst beachtenswerte Hinweise für die praktische Durchführung wie auch wertvolle Erklärungen über die Buchhaltungsorganisation gegeben.  
Zeitschrift „Der Welthandel“, Berlin

**Muth'sche Verlagsbuchhandlung**  
in Stuttgart

# Georg Westermann



Braunschweig  
Hamburg  
Berlin



Die unübertrefflichen  
Bilderbücher Otto Speckers  
in neuen Auflagen!

Goeben kommt zur Ausgabe:

## Fünfzig Fabeln für Kinder

In Bildern gezeichnet  
von

Otto Specker

= 21. bis 25. Tausend =

(Z)

## Noch 50 Fabeln für Kinder

In Bildern gezeichnet  
von

Otto Specker

= 6. bis 10. Tausend =

Wer den tiefen Gehalt an Leben und Poesie in den Zeichnungen Otto Speckers erkennen will, der braucht sie nur einmal mit Kindern zu besehen. Für Kinder sind sie gedacht und bieten ihnen, was sie nachfühlen können.  
(Alfred Lichtwark)

(Z)